

Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 1. Sitzung des Orsrates Engter
vom 25.11.2021
Alte Feuerwache Engter, Dr.-Korshenrich-Straße 8, 49565 Bramsche**

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Ralf Seeleib

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Gerhard Lipski
Herr Alexander Munk
Herr Detlef Schubert
Frau Dagmar Sepp

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Jörg Brüggemann
Herr Ernst-August Rothert
Frau Daniela Schmees
Frau Heike Tepe

Verwaltung

Herr BD Christian Müller

Abwesend:

Beginn: 19:00

Ende: 21:00

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ortsratsmitglieder
- 3 Mitteilung über die Bildung der Fraktionen und Gruppen
- 4 Feststellung des/der Altersvorsitzenden
- 5 Wahl des/der Ortsbürgermeisters/in gem. § 92 NKomVG
- 6 Wahl des/der stellv. Ortsbürgermeisters/in
- 7 Verabschiedung ausscheidender Ortsratsmitglieder

- 8 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 9 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 10 Einwohnerfragestunde
- 11 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Engter
- 12 Benennung von städtischen Beiratsmitgliedern für Kindergärten im Kirchspiel Engter
- 13 Benennung von Ortsratsmitgliedern für den Kirchspielfestausschuss
- 14 Prioritätenliste für den OR Engter WP 21-26/0030
- 15 Einziehung von Wegeflächen im Ortsteil Engter – Teilflächen an der Heywinkelstraße WP 21-26/0037
- 16 Beantwortung von Anfragen und Anregungen
- 17 Anfragen und Anregungen
- 18 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der ehemalige Ortsbürgermeister, Ralf Seeleib, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

OBM Seeleib stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

TOP 2 Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ortsratsmitglieder

OBM Seeleib verliest die förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung gemäß § 60 NKomVG.

TOP 3 Mitteilung über die Bildung der Fraktionen und Gruppen

Die CDU-Fraktion wird gebildet aus den Ortsratsmitgliedern **Jörg Brüggemann, Ernst-August Rothert, Daniela Schmees und Heike Tepe**. Sprecher der CDU-Fraktion ist **ORM Ernst-August Rothert**. Die SPD-Fraktion setzt sich zusammen aus den Ortsratsmitgliedern **Gerd Lipski, Alexander Munk, Detlef Schubert, Ralf Seeleib und Dagmar Sepp**. Sprecher der SPD-Fraktion ist **ORM Alexander Munk**.

TOP 4 Feststellung des/der Altersvorsitzenden

Ältestes anwesendes Ortsratsmitglied ist **Ernst-August Rothert.**

TOP 5 Wahl des/der Ortsbürgermeisters/in gem. § 92 NKomVG

ORM Tepe schlägt Ralf Seeleib für das Amt des Ortsbürgermeisters vor.

Weitere Vorschläge gibt es nicht.

ORM Rothert lässt über diesen Vorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 1 Enthaltung

Alter und neuer Ortsbürgermeister ist somit **Ralf Seeleib.**

TOP 6 Wahl des/der stellv. Ortsbürgermeisters/in

ORM Lipski schlägt Ernst-August Rothert für das Amt des stellv. Ortsbürgermeisters vor.

Weitere Vorschläge gibt es nicht.

ORM Seeleib lässt über diesen Vorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 1 Enthaltung

Stellvertretender Ortsbürgermeister ist somit **Ernst-August Rothert.**

TOP 7 Verabschiedung ausscheidender Ortsratsmitglieder

OBM Seeleib bedankt sich bei den vier anwesenden ehemaligen Ortsratsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und den Einsatz für den Ortsteil Engter.

TOP 8 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird im nichtöffentlichen Teil an Punkt 20 durch einen Antrag von ORM Brüggemann ergänzt.

TOP 9 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Seeleib berichtet, dass aktuell 2915 Einwohner mit Hauptwohnsitz in Engter gemeldet sind. Weiterhin hat er in den vergangenen Monaten zahlreiche Ehe- und Altersjubiläen vermelden dürfen. Am 27.07.21 fand ein Pressetermin bezüglich des Lärmdisplays an der L87 statt. Mithilfe der technischen Anlage sollen vor allem Motorradfahrern, aber auch alle anderen Verkehrsteilnehmer dafür sensibilisiert werden, ihre Fahrweise anzupassen und Rücksicht zu nehmen. Es gibt in diesem Zusammenhang bereits erste positive Rückmeldungen von Anliegern. Am

05.09.21 hat OBM Seeleib an einer Veranstaltung des Bundes deutscher Motorradfahrer an der Waldorfschule mit dem Titel „Kaffee statt Knöllchen“ teilgenommen. Am 10.09.21 fand die Mitgliederversammlung der Kunst- und Kulturwerkstatt statt. Am 11.09.21 erfolgte die Sessioneröffnung des Jugendfußballs des TuS Engter. Weiterhin erfolgte die Jahreshauptversammlung des TuS Engter am 17.09.21 unter Teilnahme von ORM Lipski. Am 22.09.21 fand die offizielle Einweihungsfeier der Alten Feuerwache statt, welche OBM Seeleib als das Highlight in diesem Jahr aufgrund des erfolgreichen Abschlusses dieses Gemeinschaftshauses sieht. OBM Seeleib erläutert, dass für die Bramsche Allee eine Tonnenbegrenzung auf 7,5 t eingerichtet wurde. Im Rahmen einer gemeinsamen Pflanzaktion insbesondere im Neubaugebiet und an der Alten Feuerwache wurden insgesamt 2.500 Blumenzwiebeln gesteckt. OBM Seeleibs besonderer Dank geht an die Nachbarschaft am Huxelort an die Familie Teckemeyer. Dort wurde der Platz durch die Anlieger hergerichtet. Die Kosten für zwei neue Bänke sowie einen neuen Tisch wurden von den Anliegern übernommen. Als Termin für die nächste Ortsratssitzung Engter wird der 03.02.22 genannt. OBM Seeleib erinnert daran, dass bereits am 14.08.21 das ehemalige langjährige Ortsratsmitglied Horst Brüggemann verstorben ist und bittet die anwesenden Personen um eine Schweigeminute.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

Ein Anlieger der Straße In der Reute bedauert, dass die mehrfach gegenüber der Verwaltung gemeldete Absackung der Straße bis heute nicht behoben wurde. Lediglich die Pflasterung um den dort stehenden Bücherschrank wurde ausgeführt.

Auf Anregung eines Einwohners stellen sich die drei neuen anwesenden Ortsratsmitglieder in kurzen Worten persönlich vor.

Eine Einwohnerin möchte wissen, ob es aktuell Beschwerden über Geruchsbelästigungen aus dem Industriegebiet Engter gibt. Zu dieser Frage stellt OBM Seeleib dar, dass bei ihm keine Beschwerden angekommen sind. ORM Schmees als Mitarbeiterin des Gewerbeaufsichtsamtes Osnabrück regt an, bei diesbezüglichen Beschwerden sich direkt an das Gewerbeaufsichtsamt zu wenden.

Eine Einwohnerin bedauert, dass es bis heute keinen neuen Standort für den bisherigen Bolzplatz gibt. Hierzu antwortet BD Müller, dass man sich gemeinsam mit dem Ortsrat Engter auf die Suche nach einem geeigneten Platz machen müsse. Einen solchen Bolzplatz innerhalb eines Wohngebietes zu installieren sieht BD Müller als problematisch an. Alleine die entstehenden Probleme mit notwendigem aktiven Schallschutz sind nicht zu unterschätzen.

Auf die Frage nach der Kostenübernahme für die geplante Linksabbiegerspur zur Firma Leiber antwortet OBM Seeleib, dass die Firma Leiber diese Kosten in voller Höhe selber zu tragen hat.

TOP 11 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Engter

70,00 € für den Volkstrauertag
150,00 € für den TuS Engter für die Anschaffung eines Baumes am Sportplatz
750,00 € zur Ersatzbeschaffung Weihnachtsbeleuchtung
Mittel Engter Bisse hat nicht stattgefunden, auf null setzen
Mittel Seniorenkaffee rausnehmen
Mittel Umwelttag rausnehmen

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 16 Beantwortung von Anfragen und Anregungen

Die Beantwortungen von Anfragen und Anregungen liegen schriftlich vor.

Hierzu bemerkt ORM Rothert, dass seitens des Ortsrats für einen möglichen Standort eines Bolzplatzes ein Platz im Bereich des zukünftigen Baugebietes im Kapshügel 3 für einen Zeitraum von ca. 5 Jahren angeregt wurde. Da ORM Rothert einen Bolzplatz nicht mit einer Sportplatzanlage vergleichbar sieht, kann er die in der vorliegenden Antwort geschilderte Problematik mit der Lärmbelästigung so nicht nachvollziehen. Vielmehr sollten hier die Kriterien für einen Spielplatz herangezogen werden. Daher die Frage von ORM Rothert, wo der Unterschied zwischen Spielplatzlärm und Bolzplatzlärm liegt. Hierzu verspricht BD Müller eine konkrete Antwort zur nächsten Sitzung.

Auf die Anfrage einer Anliegerin im Bereich Winkelstraße/Gartenweg/Unnerdorpweg bezüglich der Probleme bei Starkregen kam vom ehem. LSBG Greife die Antwort, dass der Gartenweg äußerst zeitnah einer erstmaligen Herstellung. Mit dieser Antwort zeigt sich ORM Brüggemann nicht einverstanden. Er sieht die Gefahr, dass hier einige Anlieger für den Ausbau der Straße ein zweites Mal mit Ausbaurkosten belastet werden könnten. Hierzu stellt BD Müller dar, dass es im gesamten Stadtgebiet vergleichbare Fälle gibt, wo Straßen übernommen wurden, ohne dass Zustände ausreichend dokumentiert wurden. Es wird also grundsätzlich nötig sein eine Aufnahme zu machen und auch eine Beurteilung des Ausbauszustandes der Straßen festzustellen. Dabei stellt sich natürlich auch die Frage, wie man mit fehlenden Informationen zu seinerzeit geleisteten Beiträgen umgeht.

TOP 17 Anfragen und Anregungen

ORM Munk berichtet, dass es in der vergangenen Woche nachts zu einem Fall von Vandalismus durch Jugendliche gekommen ist. Auf dem Spielplatz Pastors Kamp wurden u.a. an einem Spielhäuschen die Klettersprossen und eine komplette Latte am Objekt zerstört. Die dazugehörige Feuerwehrrutschstange wurde in einer Größe von ca. 30 cm komplett abgeflammt. Hierzu ergänzt ORM Schmees, dass auf dem Spielplatz Am Ungelbach diverse Farbsprayereien stattgefunden haben. Weiterhin berichtet OBM Seeleib von Schmierereien an den Laternen am Verkehrskreisel, so u.a. in Form eines Hakenkreuzes.

OBM Seeleib schildert, dass die Verkehrszeichen am Schleptruper Kirchweg aus Schleptrup kommend zum wiederholten Male schräg stehen. Dies passiert aufgrund der Tatsache, dass diese Schilder zu weit in die Straße ragen und daher der Schulbus jeden Morgen die Schilder touchiert. Daher müssen die Verkehrsschilder entsprechend versetzt werden.

ORM Munk schildert das Problem bei der Einfahrt vom Kreisverkehr in die Straße Kapshügel, dass dort das Spielstraßenschild nicht einsehbar ist. Er hat schon von verschiedenen Verkehrsteilnehmern gehört, dass dort der Eindruck vermittelt wird, dort herrsche weiterhin eine Tempo 30 Beschränkung.

ORM Munk bittet um Überprüfung ob die Möglichkeit besteht, diesen Bereich offensichtlicher als Spielstraße darzustellen.

ORM Tepe schildert ihre Beobachtungen im Bereich Bramscher Allee vom Gartenweg zum Rolkers Kamp beim Überqueren für jüngere Kinder. Die Kinder sind offensichtlich verunsichert und

ORM Tepe sieht hier eine massive Gefahrenquelle. Eventuell sollte hier ein Fußgängerüberweg oder eine Fußgängerampel zur Minderung der Gefahrenquelle eingerichtet werden.

ORM Brüggemann spricht die mangelnde Beleuchtung an der Bushaltestelle Eicker Weg an. Die drei dort vorhandenen Straßenlaternen stehen praktisch in den Bäumen. Daher die Bitte von ORM Brüggemann um das Freischneiden der Bäume. Auch sollte dort hochwertigeres Leuchtmittel in Form von LED-Beleuchtung eingebaut werden.

Er bittet um ein zukünftiges Konzept zur Bepflanzung der Verkehrsinseln im Ortsteil Engter. Die Bepflanzung durch Wildrosen sieht seiner Meinung nach optisch nicht ansprechend aus.

ORM Brüggemann geht auf die Auswertung des Messgerätes der Verkehrswacht, welches an der Bushaltestelle Eicker Weg hängt, ein. Demnach haben in einem Zeitraum von 2 Wochen 62 Prozent der PKW laut der Messungen die Geschwindigkeit von 50 km/h überschritten. Alleine in diesen 2 Wochen wurden mehr als 200 Fahrzeuge mit einem Tempo von mehr als 100 km/h gemessen. Spitzenwert war eine Geschwindigkeit von 170 km/h. Insgesamt wurden dort im genannten Zeitraum ca. 50.000 Fahrzeuge festgestellt. Daher kommt von ORM Brüggemann der eindeutige Wunsch nach regelmäßigen Tempomessungen durch die zuständige Polizei. ORM Brüggemann erinnert an das dem Ortsrat Engter vorgelegte Gutachten vor 2 Jahren zum Bebauungsplan des Gartenweges zum Thema Schallmessung. Zum damaligen Zeitpunkt kam das Gutachten zu einer Belastung von 4.800 Fahrzeugen pro Tag. Dabei hatte man sich auf Zahlen aus dem Jahr 2010 bezogen. Hier sollten aktuelle Zahlen herangezogen werden, z. Bsp. bei der Aufstellung des Bebauungsplanes für die Linkenstraße. Es sollte eine neue offizielle Verkehrszählung stattfinden.

TOP 18 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger spricht den desolaten Zustand der L78 in Richtung Wallenhorst an. Dieses Problem wurde von Ihm bereits in der vergangenen Ortsratssitzung angesprochen.

OBM Seeleib verliert daraufhin die Antwort der neuen Leiterin der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr.

Weiterhin beschreibt der Einwohner seine Beobachtung, dass die L78 im vergangenen Jahr von Wallenhorst ausgehend gesplittet wurde, allerdings nur bis zur Stadtgrenze Bramsche in Höhe der Gaststätte Beckmann. Auf dem Stadtgebiet von Bramsche wurden keine entsprechenden Reparaturmaßnahmen durchgeführt.

Ralf Seeleib
Vorsitzender

BD Christian Müller
Verwaltung

Detlef Ullerich
Protokollführer